

Theorie: Wissenspraktiken in Kunst und Aktivismus

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Theorie
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Theorie

Nummer und Typ	BKM-BKM-Th.18H.018 / Moduldurchführung
Modul	Theorie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Elke Bippus
Anzahl Teilnehmende	maximal 20
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an einer theoretisierenden und historisierenden Auseinandersetzung mit künstlerisch-aktivistischen Projekten sowie mit Texten, Theorien und Diskursen.
Lehrform	Seminar, Referate, Diskussionen
Zielgruppen	BA Kunst & Medien
Lernziele / Kompetenzen	Erarbeitung und Analyse kunstgeschichtlicher Bewegungen und ihrer kunsttheoretischen Reflexionen.
Inhalte	<p>Die Grenzen zwischen Kunst, Theorie und Aktivismus werden seit geraumer Zeit infrage gestellt. Im Seminar wird es darum gehen, den Verbindungssträngen und Überlappungen dieser Bereiche nachzugehen, aber auch deren strukturelle Differenzen herauszuarbeiten. Nach einem Rückblick auf die Aktionskunst seit den sechziger Jahren und die Integration des Begriffs von Theorie in die künstlerische Praxis durch die Conceptual Art, soll das Verhältnis von Kunst und Aktivismus in Relation von Wissenspraktiken in diesen Feldern differenzierend geklärt werden. Konkret werden feministisch-aktivistische Projekte seit den sechziger Jahren, die Aktionen von ACT UP Ende der achtziger Jahre und Projekte der »Militanten Forschung« seit der Jahrtausendwende im Zentrum stehen.</p> <p>Elke Bippus ist Professorin für Kunsttheorie und -geschichte und Mitarbeiterin am Institut für Theorie. Forschungsschwerpunkte: Kunst der Moderne und Gegenwart, Bild? und Repräsentationstheorien, Performance, Performativität, künstlerische Produktions? und Verfahrensweisen, Kunst als epistemische Praxis, feministische Theorie, Politiken des Ästhetischen. people.zhdk.ch/elke.bippus</p>
Bibliographie / Literatur	<p>Stephen Shukaitis, David Graeber, Erika Biddle (ed.) 2007: Constituent Imagination. Militant Investigations // Collective Theorization</p> <p>Ana Longoni (2014): Disobedient Bodies: Art Activisms in Argentina, in: Catherine Flood, Gavin Grindon (ed.): Disobedient Objects</p> <p>Heike Munder (ed.) 2015: Resistance Performed. An Anthology on Aesthetic Strategies under Repressive Regimes in Latin America</p> <p>Julia Antivilo Pena, Monica Mayer, Maria Laura Rosa (2017): Feminist Art and "Artivism" in Latin America: A Dialogue in Three Voices, in: Cecilia Fajardo-Hill, Andrea Giunta; Rodrigo Alonso (ed.): Radical women : Latin American art, 1960-1985</p>

	Eine ausführliche Literaturliste wird in der ersten Sitzung ausgehändigt.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. Min. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	jeweils Montag 17:30 - 21:00 Uhr 01. / 15. / 22. Oktober 05. / 19. November 10. Dezember
	Ein weiterer ganztägiger Termin wird während der Auftaktbesprechung festgelegt.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden